



MaßArbeit

Herzlich Willkommen

zum 19. Netzwerktreffen Schule-Wirtschaft
für das Südliche Osnabrücker Land am 18.11.2025

**Unser Netzwerk, unsere Region:
Rückblick, Status Quo und Ausblick**



DISSON
Lebensmittelpunkt im Grünen

BAD
LAER
die Sole Mineral-Quelle

Gemeinde Hiller
am Teutoburger Wald

Bad Rothenfelde
Freibad im Osnabrücker Land

glandorf
bewegt

BAD IBURG

HÖCKER
POLYTECHNIK
Always one idea ahead

ÜBERGANGS
MANAGEMENT
SCHULE - WIRTSCHAFT

MAßARBEIT

Tagesordnung



- ▶ Begrüßung und Einleitung
- ▶ Vorstellung Höcker Polytechnik und Let's Mint
- ▶ Vorstellung der BFS Dual, BES Dual und Schulpflicht in besonderen Fällen
(Hilko Meyer, Schulleiter BBS Haste, Jochen Pabst, Schulleiter BBS Schölerberg und Andreas Choina, Lehrkraft Berufsschulzentrum Am Westerberg)
- ▶ Held:innen der Energiewende
(Dominika Gradja und Alexander Möller von der HWK)
- ▶ Blick auf unser Netzwerk
- ▶ World Café
- ▶ Vorstellung der Ergebnisse
- ▶ Ausblick
- ▶ Optional: Betriebsbesichtigung mit Pressefoto

Informationsveranstaltung BFS dual



Berufliche
Kompetenzzentren
Region Osnabrück

AUSBILDUNGSREGION
OSNABRÜCK



Berufliche Bildung – ein Mysterium?



Berufliche Bildung – ein Mysterium?

BERUFSBILDENDE SCHULEN					
Eingangsvoraussetzung	Schulform				Abschluss / Berechtigung
	1	2	3	4	
Abschluss eines Berufsausbildungsvertrages im dualen System	Berufsschule (2 bis 3 ½ Jahre) im Rahmen der dualen Berufsausbildung				Berufsschulabschluss verbunden mit: → Sek. I-Hauptschulabschluss → Sek. I-Realschulabschluss → Erweiterter Sekundarabschluss I → Fachhochschulreife¹
In der Regel kein schulischer Abschluss	Berufseinstiegsschule Klasse 1 (1 Jahr) Förderung besonderer, individueller Kompetenzen				Erfüllung der Schulpflicht
	Berufseinstiegsschule Klasse 2 (1 Jahr) Förderung der Ausbildungsreife				ggf. Hauptschulabschluss
Hauptschulabschluss bzw. Sek. I-Realschulabschluss	a) Berufsfachschule (1 oder 2 Jahre) führt in einen oder mehrere Berufe ein				→ Sek. I-Realschulabschluss → Erweiterter Sekundarabschluss I
	b) Berufsfachschule (2 bis 3 Jahre) zum Erwerb eines beruflichen Abschlusses				→ b) zusätzlich: Berufsabschluss
Versetzung in die gymnasiale Oberstufe oder Erweiterter Sekundarabschluss I	Berufliches Gymnasium (3 Jahre)				Allgemeine Hochschulreife
Nach der Berufsschule mit dualer Ausbildung bzw. Berufsfachschule mit beruflichem Abschluss schließen sich noch an:					
Berufsschulabschluss, Berufsabschluss und Sek. I-Realschulabschluss²	Fachoberschule Klasse 12 (1 Jahr)				Fachhochschulreife
	Berufsoberschule Klasse 13 (1 Jahr)				→ fachgebundene oder → Allgemeine Hochschulreife
Berufsschulabschluss, Berufsabschluss und Sek. I-Realschulabschluss und in der Regel Berufspraxis	Fachschule (1 bis 2 Jahre) Vermittlung einer vertieften beruflichen Weiterbildung				→ Beruflicher Abschluss auf höherem Niveau → Fachhochschulreife

¹ In Verbindung mit dem Ergänzungsbildungsgang

² Ohne Berufsschulabschluss kann auch eine **Fachoberschule Klasse 11** besucht werden; in diesem Fall ist der Übergang in die Berufsoberschule nicht möglich

Quelle: https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere_schulen/berufsbildende_schulen/

Berufliche Bildung – in der Region OS



Warum dann noch ein neuer Bildungsgang?

- ✓ Bessere berufliche Orientierung/ berufliche Vorbereitung
- ✓ Stärkung der Berufsausbildung durch Erhöhung der Ausbildungsquote
- ✓ Individualisierte und personalisierte Förderung
- ✓ ...

Berufsfachschule dual – was ist das?

Ziele:

- ✓ Die Berufsfachschule dual vermittelt den Schülerinnen und Schülern ohne Ausbildungsplatz durch einen **hohen Praxisanteil** eine breit angelegte und **vertiefte berufliche Grundbildung**, die in verschiedenen Profilen bzw. Fachrichtungen erworben werden kann.
- ✓ Die Berufswahlentscheidung junger Menschen wird zudem durch ein gezieltes und individuelles **Beratungs- und Coachingsystem** unterstützt. Es ist fester Bestandteil des Unterrichts mit verbindlicher Teilnahme.

Berufsfachschule dual – was ist das?

Mögliche Abschlüsse:

- ✓ der Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss
- ✓ der Sekundarabschluss I - Realschulabschluss
- ✓ der Erweiterte Sekundarabschluss I

Berufsfachschule dual – was ist das?

Aufnahmevoraussetzungen:

- ✓ In die BFS dual kann aufgenommen werden, wer **mindestens** den **Hauptschulabschluss** oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand nachweisen kann.
- ✓ Vor der Aufnahme in die Berufsfachschule dual ist nachzuweisen, dass ein **verpflichtendes Beratungsgespräch** (siehe hierzu § 2 der Anlage 3 zu § 33 BbS-VO) sowie ein **verbindliches Eingangsgespräch** mit der aufnehmenden berufsbildenden Schule durchgeführt worden ist.

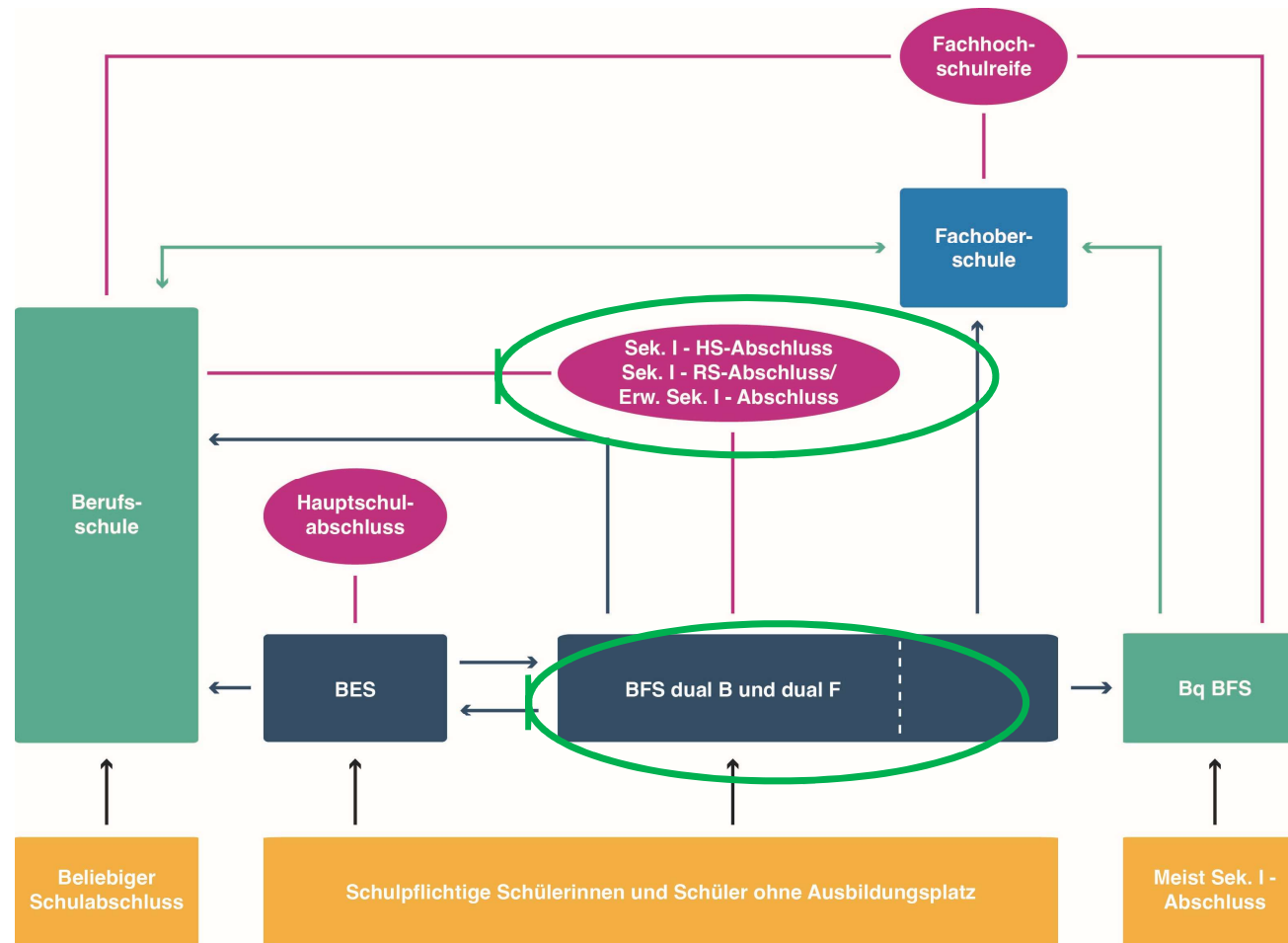
Berufsfachschule dual – was ist das?

Berufliche Profile:

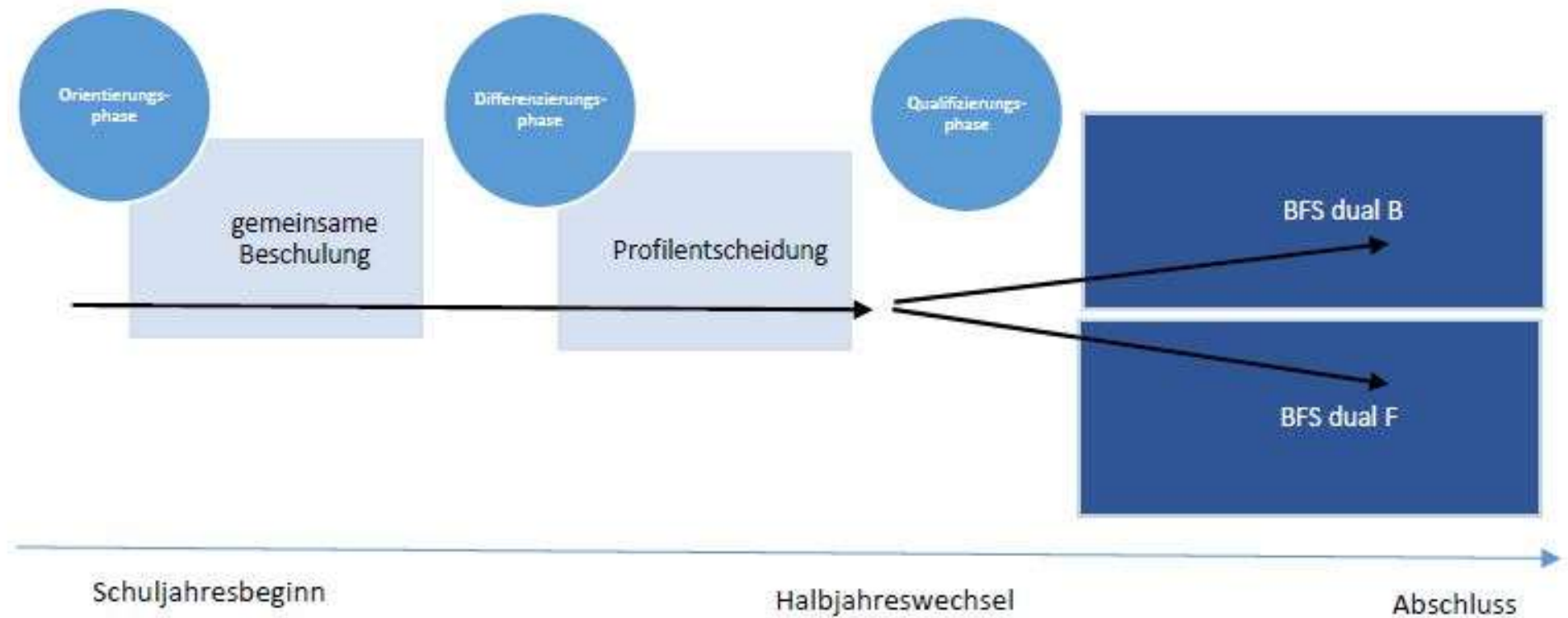
Die Berufsfachschule dual kann in den folgenden **Profilen** geführt werden – innerhalb der Profile sind je nach berufsbildender Schule verschiedene **Schwerpunkte** möglich:

- ✓ Wirtschaft und Verwaltung
- ✓ Technik
- ✓ Gesundheit und Soziales

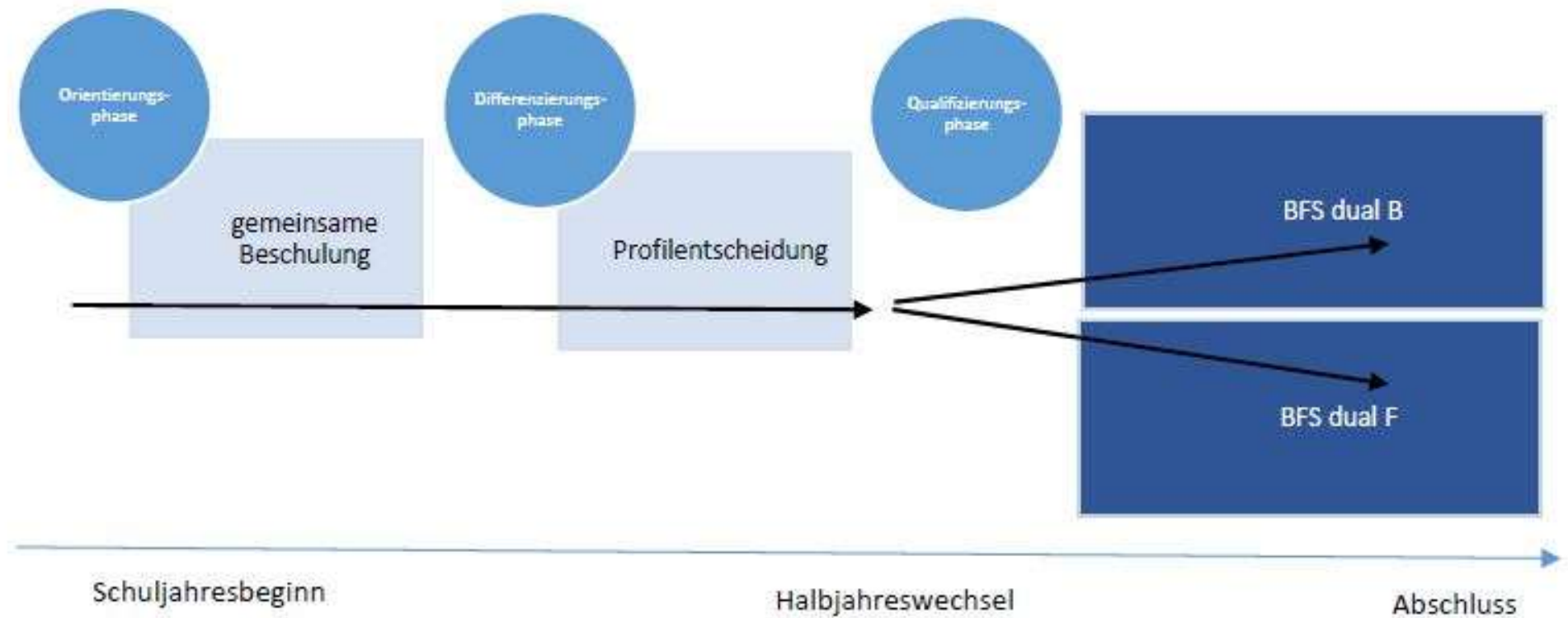
Einbettung der BFS dual in das System beruflicher Schulen und schulischer Abschlüsse (Ausschnitt)



Berufsfachschule dual – was ist das?



Berufsfachschule dual – was ist das?



Berufsfachschule dual – was ist das?

Dual B – Dual F:

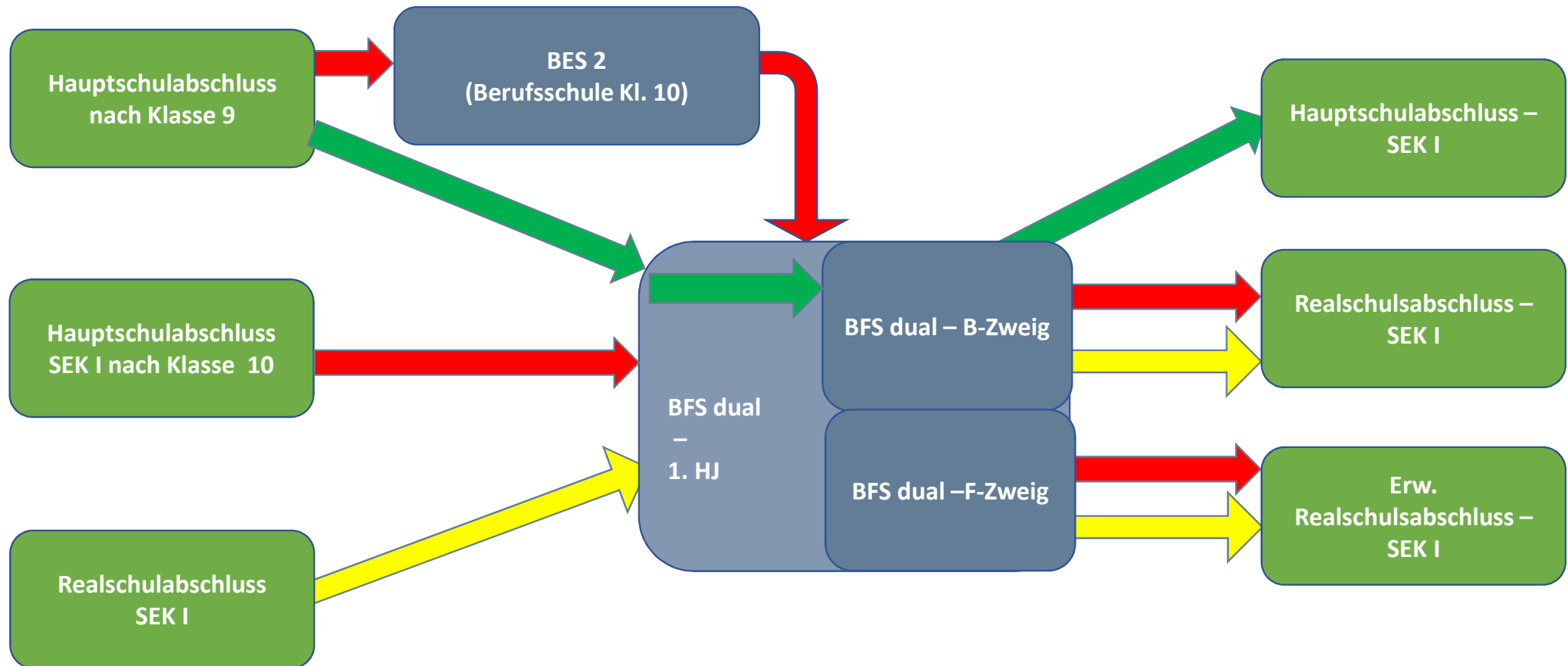
Die BFS dual teilt sich im 2. Schulhalbjahr in zwei Stränge auf:

- ✓ Strang B (= **Berufsausbildung**) bereitet auf eine zukünftige Berufsausbildung vor. Das erfolgt durch umfangreichen fachpraktischen Unterricht in einem Profil/einem Schwerpunkt sowie eine vierwöchige praktische Ausbildung in einem Betrieb. Es besteht weiterhin die Anrechnungsmöglichkeit auf die Dauer der nachfolgenden Ausbildung.
- ✓ Strang F (= **Fachoberschule**) bietet leistungsstarken Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Berechtigung für den Besuch der Fachoberschule Klasse 12 zu erwerben. Unterrichtsbegleitend findet im 2. Schulhalbjahr an drei Unterrichtstagen/Woche ein betreutes Praktikum in einem Betrieb statt. Zusätzlich müssen ggfs. noch Praxiszeiten außerhalb der Unterrichtszeit (Ferien) nachgeholt werden, wenn das Schuljahr sehr kurz ist.

Aktive Kaffeepause

- ✓ Fragen
- ✓ Anregungen und Ideen

Abschlüsse in der BFS dual



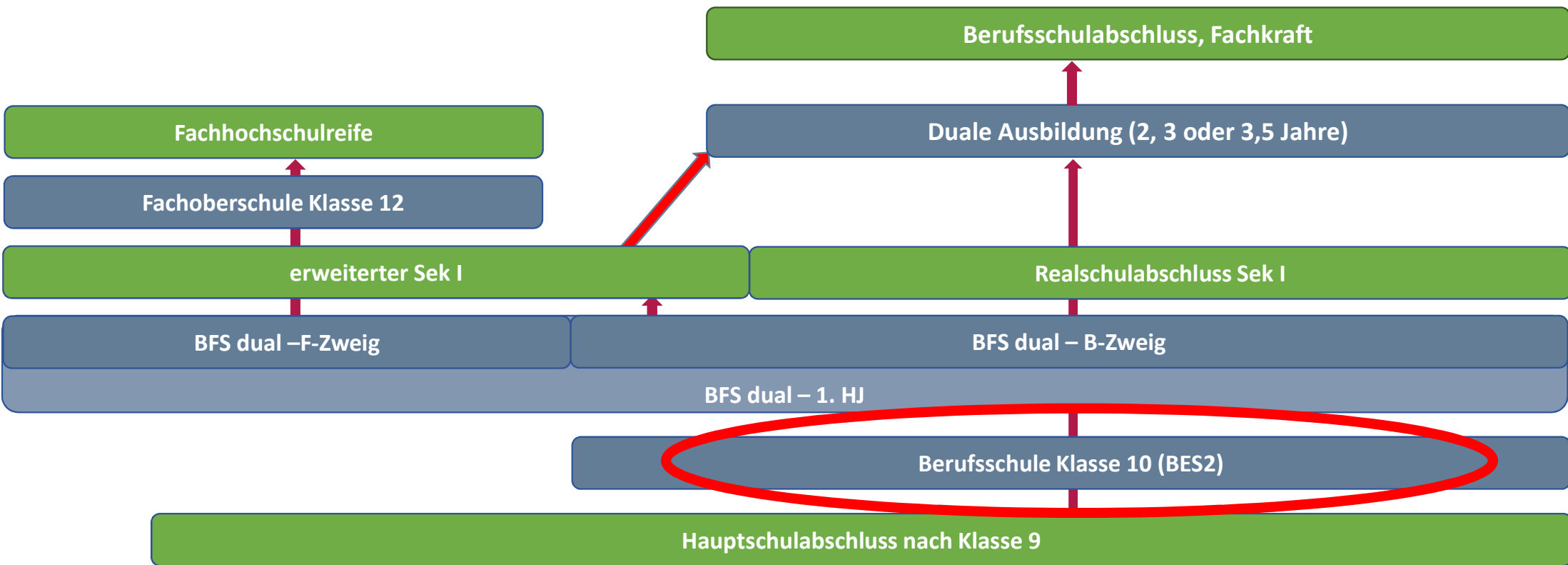
Was bedeutet das für.....

Mona

- ✓ 16 Jahre
- ✓ Abschluss Hauptschule nach Klasse 9
- ✓ Berufswunsch noch offen, aber gerne etwas mit Menschen



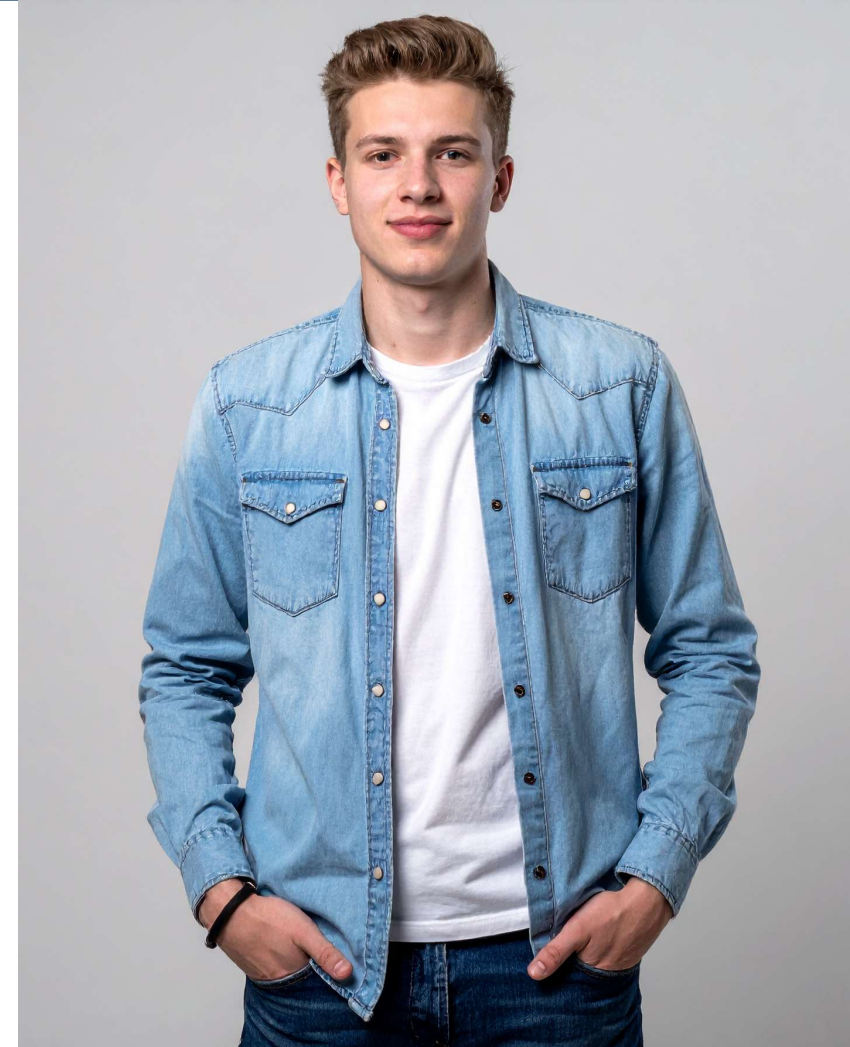
Monas Weg mit der BFS dual



Was bedeutet das für.....

Basti

- ✓ 16 Jahre
- ✓ Kein Schulabschluss
- ✓ Kein Bock mehr auf Schule
- ✓ Keine Ahnung, welcher Beruf passt....



Bastis Wege mit der BFS dual



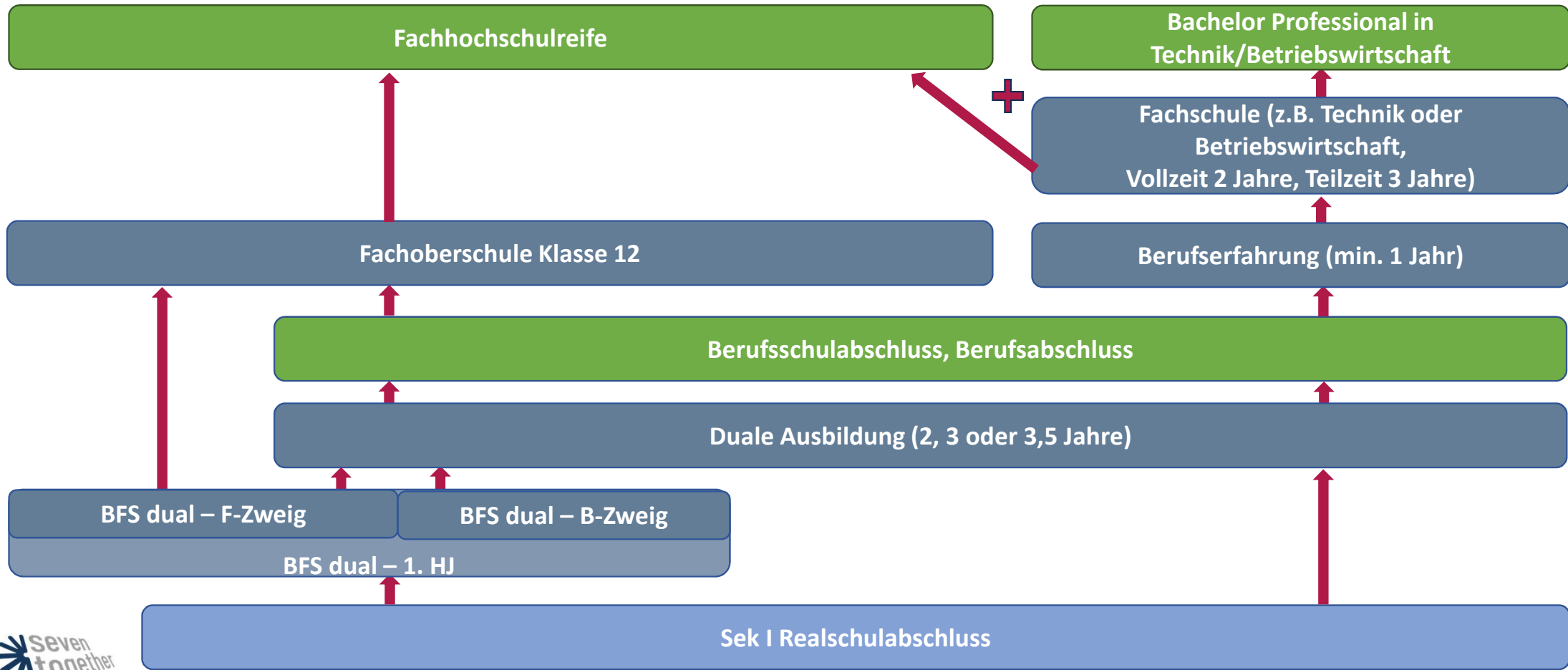
Was bedeutet das für.....

Henri

- ✓ 16 Jahre
- ✓ SEK I - Realschulabschluss
- ✓ Gedichte? – Nein Danke!
- ✓ Nicht sicher, wohin es beruflich gehen soll, aber gern auch was mit Studium....



Henris Wege mit der BFS dual

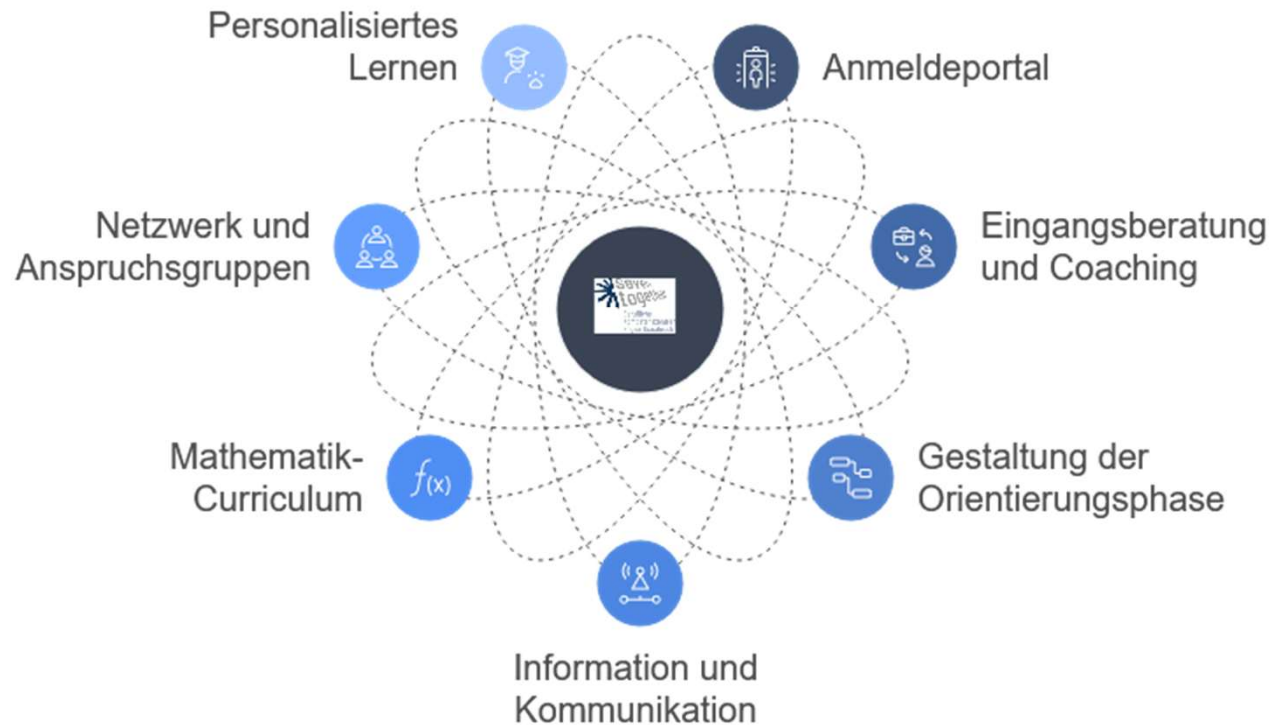


Ausnahmen und Besonderheiten

- ✓ Fachoberschule – Wirtschaft – Schwerpunkt Verwaltung und Rechtspflege bleibt bestehen!
- ✓ Der Schwerpunkt Sozialpädagogik befindet sich noch in Abstimmung.
- ✓ Die bisherige Anrechnung auf 1. Ausbildungsjahr ist nach Abstimmung mit zuständiger Stelle weiter möglich.
- ✓ Nach einem Jahr BFS-dual ist der erweiterte Sek I – Abschluss möglich!
- ✓ Berufsschule Klasse 10 als verbesserte Möglichkeit für SuS mit Hauptschulabschluss

seventogether im Innovationsvorhaben

Arbeitsgruppen zur Umsetzung BFS dual



seventogether im Innovationsvorhaben

- ✓ Abstimmung der Angebote der 7 Berufsbildenden Schulen der Region Osnabrück
- ✓ Gemeinsame Informationsveranstaltungen
- ✓ Gemeinsame Regelungen z.B. für den Übergang in den F-Strang.
- ✓ Gemeinsame Entwicklung von Curricula, Coaching-Konzepte, Unterrichtskonzepte
- ✓ Gemeinsamer Start zum Schuljahr 2026

Weitere Informationen



Der Download



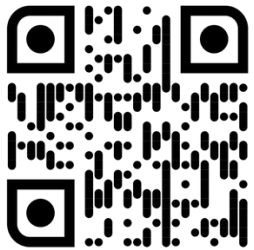
Held:innen der Energiewende (HeldinEn)

Ein Projekt der Handwerkskammer zur Fachkräftesicherung im Handwerk

Was wir wollen:

- ❖ Arbeits- und Fachkräfte für klimarelevante Handwerke in der Region Osnabrück gewinnen, qualifizieren und langfristig binden!
- ❖ Berufliche Bildung im regionalen Kontext stärken!
- ❖ Die Energiewende in der Region aktiv mitgestalten!

Für mehr Informationen und Eindrücke zum Projekt:



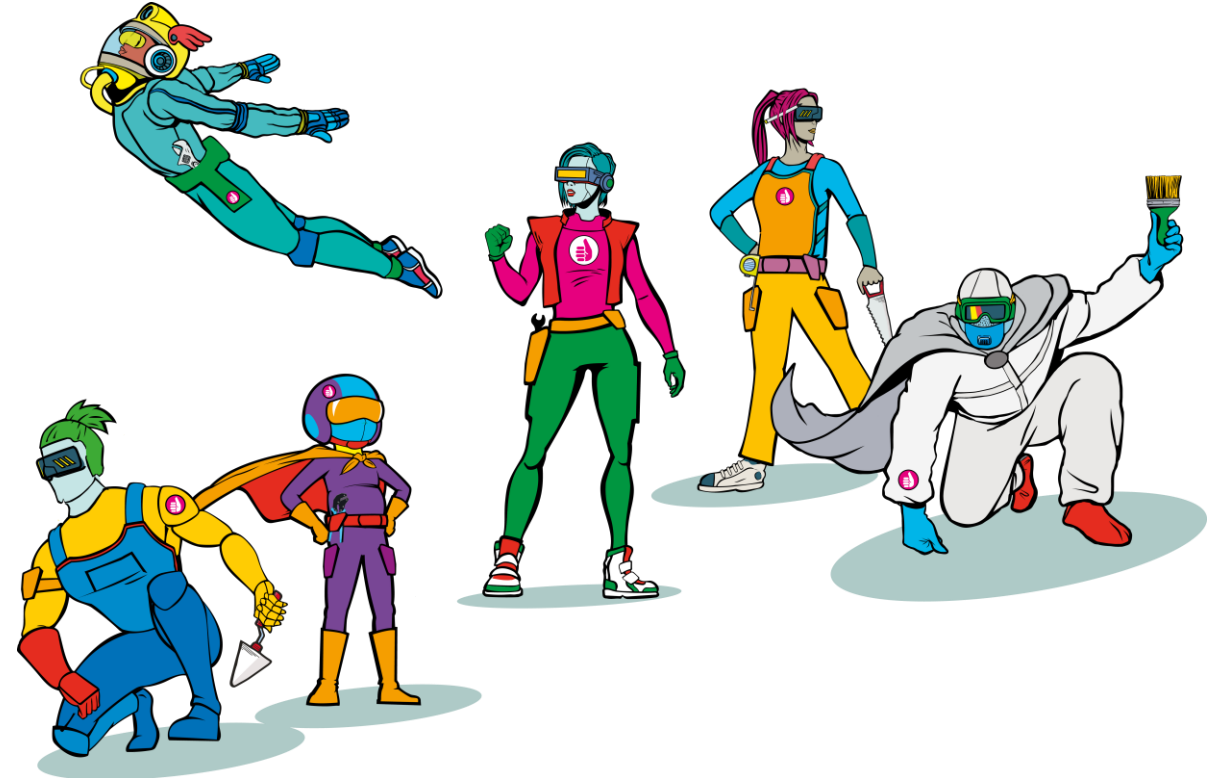
www.heldinEn.de



@Held:innen der
Energiewende



@heldinen_osnabrueck



Innovative Berufsorientierung

durch unsere mobile Werkstätten

Was wir den Schulen bieten:

- ❖ ein **innovatives**, **praxisorientiertes** und **flexibles** Angebot zur beruflichen Orientierung – für Schüler:innen aller Schulformen und Klassenstufen.
- ❖ **Vielfältige Formate** wie Workshops, Projekttag, Projektwoche, usw.
- ❖ **Individuelle Inhalte** zu klimarelevanten Gewerken Bau, Ausbau & Versorgungstechnik
- ❖ Umsetzung der Angebote auch **ohne eigene Werkräume** möglich oder in **unseren Werkstätten** im Osnabrücker Stadtteil Schinkel

Ansprechpartnerin: Frau Heike Plogmann

h.plogmann@hwk-osnabrueck.de 0541-6929-875



Wo Sie uns unterstützen können

Als handwerklicher Betrieb

Grundqualifizierung:

- ❖ Input zu realen Bedarfen bei der Fachkräftegewinnung & -sicherung

Technologie Monitoring:

- ❖ Input zu regionalen Bedarfen und Technologien

Sonstiger Input zur Fachkräftegewinnung & -sicherung

Ansprechpartner: Herr Alexander Möller

a.moeller@hwk-osnabrueck.de 0541-6929-874





MaßArbeit

Blick auf unser Netzwerk

Gründungstreffen 20.02.2013



MaßArbeit



Mit welchen Wünschen und Erwartungen sind wir gestartet?



Diese Themen und Arbeitsschwerpunkte wurden sich 2013 gewünscht:

- ▶ Unterstützung für Betriebe bei ausbildungsschwachen Jugendlichen
- ▶ Austausch zwischen Schulen und Betrieben ermöglichen
- ▶ Berufsbilder an Schulen bekannt machen und Basisqualifikationen vermitteln
 - ▶ Praktika zur Berufsfindung, Praxisbezug der Lehre, Ausbildungsreife, Vorstellung von Berufsbildern
- ▶ Fachkräftenachwuchs aus der Region zur Standortsicherung
- ▶ Zusammenarbeit Schule und Ausbildungsbetrieb

Mit diesen Themen haben wir uns befasst ...



- ▶ Gründung von NW SOL zur Förderung des Austausches rund um den Übergang Schule-Beruf
- ▶ Fachkräftenachwuchs sichern und Berufsbilder an Schulen bekannt machen
- ▶ Unterstützung von Betrieben bei ausbildungsschwachen Jugendlichen
- ▶ Eltern stärker in die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Unternehmen einbinden
- ▶ Azubimarketing für kleine und mittelständische Unternehmen (Social Media)
- ▶ Praktikanten als zukünftige Auszubildende gewinnen
- ▶ Klischeefreie Berufswahl
- ▶ Vorstellung des Internetportals Ausbildungsregion Osnabrück
- ▶ Onboarding, Erwartungsmanagement und Feedback für eine erfolgreiche Zusammenarbeit
- ▶ Künstliche Intelligenz als Schlüssel zur digitalen Transformation durch Schulabsolventen.

Was haben wir erreicht?



- ▶ 19 Netzwerktreffen Schule-Wirtschaft
- ▶ Azubis werben Azubis: 5995 Schülerinnen und Schüler erreicht von 2015 – 2025 aus dem Südlichen Osnabrücker Land
- ▶ Speed-Meetings seit 2021 und 216 Schülerinnen und Schüler haben teilgenommen
- ▶ Es wurden 19 verbindliche Kooperationen zwischen Schule und Unternehmen über die Servicestelle Schule-Wirtschaft im Südkreis geschlossen
- ▶ Start der Internetplattform „Ausbildungsregion Osnabrück“ im Jahr 2020
- ▶ 3 x Ausbildung vor Ort (Betriebsbesichtigung für Lehrkräfte / Beratende) für das SOL

Was gibt's neues?

Wirtschaft trifft Bildung

Werden Sie Praxispartner für Schulen



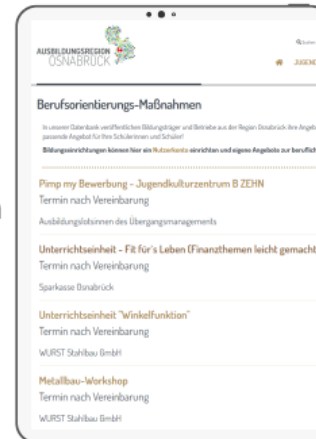
Kostenlos eintragen
online buchbar für
Schulen



Mehr Sichtbarkeit
für Ihr Unternehmen



**Verzahnung von
Theorie und Praxis**
Berufsorientierung
aktiv mitgestalten



Jetzt dabei sein



ÜBERGANGS
MANAGEMENT
SCHULE - WIRTSCHAFT



MAßARBEIT

www.ausbildungsregion-osnabrueck.de

Gruppenaustausch



Methode „World Café“

- ▶ 4 Gruppen, auf Ihrem Namensschild steht Ihre Gruppe (1,2,3,4)
 - ▶ Zeit: pro Flip Chart 10 Minuten
- 1) Erörtern Sie die Frage auf der Flip-Chart und notieren Sie Ihre Antworten dort. Nach 10 Minuten wechseln Sie zur nächsten Frage.
 - 2) Im Anschluss werden die Ergebnisse besprochen. Benennen Sie zwei Personen aus Ihrer Gruppe, die Ihre Ergebnisse vorstellen.

- ▶ „Advent sucht Talent – das crazy“ startet ab 01.12.2025
- ▶ 26.01.2026 von 18:00 – 20:00 Uhr
„Informieren Dual Studieren“ in der Kreishandwerkerschaft
- ▶ Juni 2026 Azubis werben Azubis in Glandorf
- ▶ tba. Fachtagung „Vom Stift zum Schreiber: Azubis finden leicht gemacht!“

Ansprechpartnerin



Servicestelle Schule-Wirtschaft

Annika Witte

Heinrich-Stürmann-Weg 5

49124 Georgsmarienhütte

0151 14783 773

witea@massarbeit.de



MaßArbeit

Herzlichen Dank!